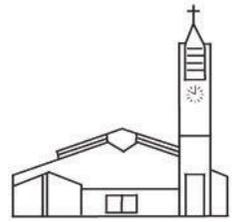


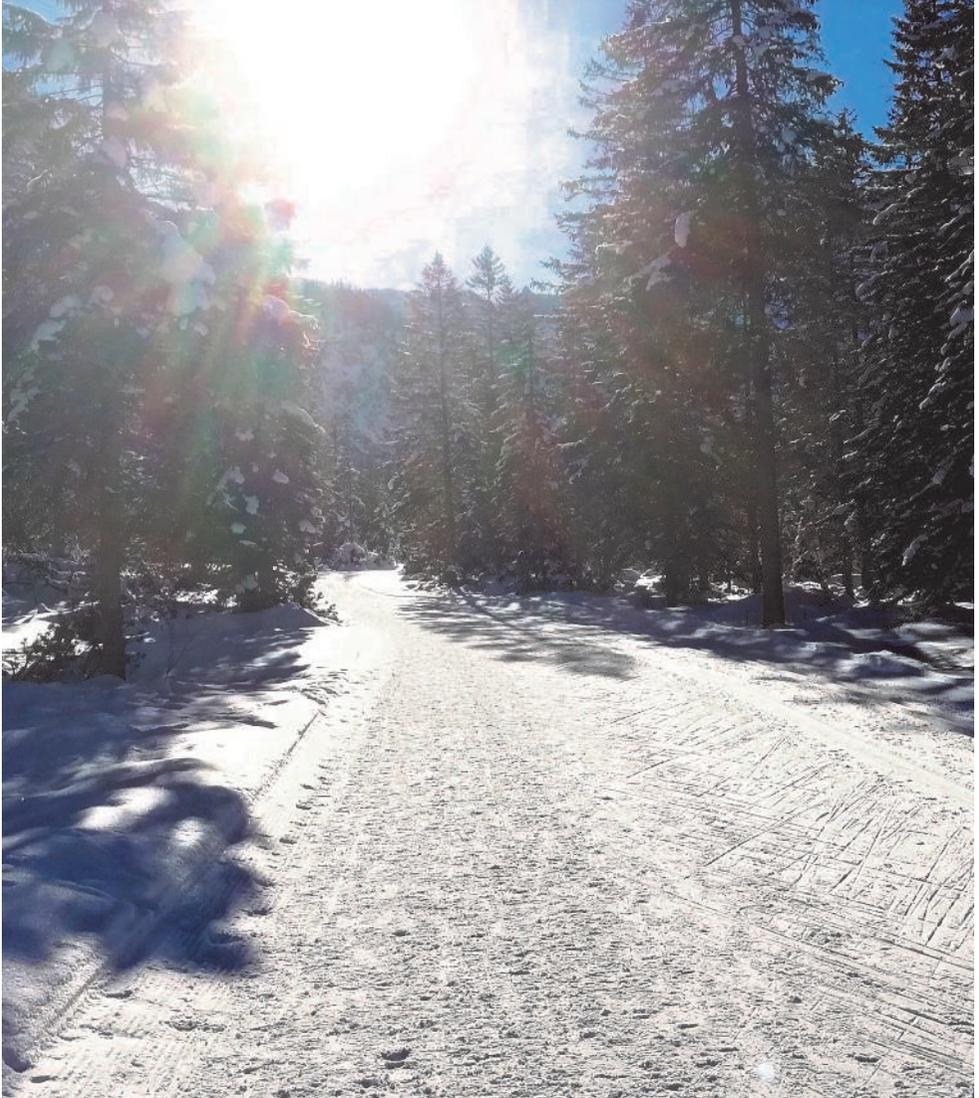
St. Korbinian, Lohhof

# Ulrich & KORBINIAN



St. Ulrich, Unterschleißheim

Advent/Weihnachten 2023



## Regelmäßige Gottesdienstangebote:

Samstag	18:00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	8:30 Uhr	Hl. Messe
	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
	18:00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	18:30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	19:00 Uhr	Hl. Messe
	18:00 Uhr	Rosenkranz
Donnerstag	18:30 Uhr	Hl. Messe
Freitag	9:00 Uhr	Hl. Messe
	16:00 Uhr	Rosenkranz



**St. Korbinian**  
**St. Ulrich AK**  
**St. Korbinian**  
**St. Ulrich NK**  
**St. Wilhelm,**  
**Oberschleißheim**  
**(nicht in den Ferien)**  
**St. Ulrich NK**  
**St. Korbinian**  
**St. Korbinian**  
**St. Ulrich NK**  
**St. Korbinian**  
**St. Ulrich NK**

### Impressum

Herausgeber:	Pfarrverband Unterschleißheim – St. Ulrich und St. Korbinian, Im Klosterfeld 14 · Bezirksstr. 25 · 85716 Unterschleißheim
Verantwortlich:	Pfarrer Johannes Streitberger
Redaktion:	Ludger Heck, Werner Honal, Stefan Krimmer, Franz Orthofer, Johannes Streitberger, Silvia Wallner-Moosreiner <a href="mailto:pfarrbrief@st-ulrich-ush.de">pfarrbrief@st-ulrich-ush.de</a>
Titelbild:	Winterweg, Annemarie Orthofer
Layout:	Ludger Heck
Druck:	Grafik Design Beyer, Martina Beyer, Hohe Str. 4, 92249 Vilseck
Auflage:	7.000
Fotos:	Ruth Biller, Richard Graf, Ludger Heck, Werner Honal, Ulrich Hufnagl, Stefan Krimmer, Heike Köhler, Stefan Pittner, Silvia Wallner-Moosreiner u.a. Alle Rechte bei den Fotografen.
Rätsel:	Hannah Pittner

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der Osterausgabe: 22. Januar 2024

Falls Sie genauer über die nächste Redaktionssitzung informiert werden wollen, tragen Sie sich gerne in die Mailingliste ein:

[www.st-ulrich-ush.de/aktuell/pfarrbriefe.html#mailing](http://www.st-ulrich-ush.de/aktuell/pfarrbriefe.html#mailing)

## Der Advent hat begonnen, die Zeit, die die Vorbereitung auf Weihnachten wäre...

Zur Ruhe kommen, in die Besinnung gehen, den inneren Fokus wieder stärker ausrichten auf jene absolute Wahrheit und Liebe, die wir Gott nennen. Um sich dann dem Licht von Weihnachten zu öffnen, sich ihm hinzuhalten, sich davon erfüllen zu lassen, daraus zu leben. Klingt schön, klingt stimmig, klingt vielleicht auch romantisch, wenn man an den äußeren Rahmen des Advents und dann des Weihnachtsfestes denkt: die vielen Lichter, die vertrauten heimeligen Gerüche von Glühwein und Plätzchen, die Krippe, der Christbaum.

Rund um und an Weihnachten werden zudem auch viele Grundsehnsüchte von uns Menschen angesprochen: die Sehnsucht nach Frieden, nach Freude, nach Geborgenheit, nach Sicherheit, nach Liebe, etc. Im Johannesprolog (Joh 1,1-18) lesen wir jedes Jahr am 1. Weihnachtsfeiertag, dass das Licht in die Welt gekommen ist, um uns genau diese Perspektive anzubieten. Und in der Heiligen Nacht wird erzählt, dass sich der Himmel öffnet und sich sein Licht in die Welt ergießt (Lk 2,8-14). Einfache, ungebildete Menschen, Hirten bekommen das mit.

Unsere eigene erfahrene und wahrgenommene Realität nah und fern: sie ist so ganz anders, fühlt sich so oft genau entgegengesetzt zur Bot-

schaft von Weihnachten an. So wie wir die Welt wahrnehmen mit ihren Kriegen, den menschengemachten Nöten, der gefühlten Hilflosigkeit und Ohnmacht, so wie die Welt aus dem Ruder gelaufen ist und läuft.

Es gibt nicht **das** Patentrezept, daran etwas verändern zu können, noch dazu schnell. Aber in der Botschaft von Weihnachten scheint uns Menschen ein neuer Weg auf, der gesehen, entschieden und gegangen werden will. Auf diesem Weg wird ein größerer als der Mensch, wird das Licht des Himmels, wird Gott zum Maßstab alles Denkens und Handelns, ist er das Leuchtfeuer aller Orientierung, Realität und Wahrheit.

Er bietet uns seinen Weg an, zwingt ihn uns aber nicht auf. Die Liebe, die Gott ist, würde das nie tun. Er macht uns mit Weihnachten und später auch mit Ostern klar, dass nur er unsere Sehnsucht nach Leben und Liebe erfüllen und stillen will und es auch kann. Unser Beitrag dazu ist zunächst der, seiner Einladung zu folgen, den Blick immer öfter und intensiver auf ihn zu richten und zu beginnen, daraus zu leben.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit und ein lichterfülltes Weihnachtsfest

*Christian Karmann  
Diakon im Pfarrverband*



## Gebetswoche für die Einheit der Christen 2024

Einmal jährlich, in der Gebetswoche für die Einheit der Christen im Januar, werden Christinnen und Christen ganz ausdrücklich an das Gebet und den Appell Jesu erinnert „Seid eins“. Ökumenische Teams aus je einem anderen Land erarbeiten das Thema der Woche, Andachten für jeden Tag und einen Gottesdienstentwurf. Für die Gebetswoche 2024 war dies ein Team aus Burkina Faso. In diesem afrikanischen Land sind Christen eine Minderheit. Sie erleben Anfeindungen und Verfolgungen. Umso



Erlöserkirche, Stuttgart.  
Foto: Michael Kauttmann, Karlsruhe

bedeutungsvoller ist der Zusammenhalt zwischen den unterschiedlichen kirchlichen Gemeinschaften. Dabei ist der Weg zugleich das Ziel: in der Zusammenarbeit wird das Gemeinsame entdeckt und Trennendes verliert an Bedeutung.

Als biblische Erzählung und Motto haben die Burkiner das Gleichnis vom Barmherzigen Samariter ausgewählt, in dem Jesus deutlich macht, wie die Quintessenz unseres Glaubens zu verstehen ist: **Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst** (LK 10, 27).

Der Ökumenische Kreis lädt herzlich zum Gottesdienst nach St. Ulrich (NK) ein, am Donnerstag, den 18.1.2024, um 19:00 Uhr.

*Ökumenischer Kreis  
Unterschleißheim*

### **Die Ehrenamtlichen Mitarbeiter des Unterschleißheimer Tisches sagen Danke.**

- An die Spender Raiffeisenbank München -Nord
- An die Schulen: Michael-Ende-Schule, Johann-Schmid-Grundschule, Therese Giehse - Realschule.

Sowie allen Lebensmittel-Discountern in Unterschleißheim.

Und den vielen privaten Spendern für die Sachspenden und Geldspenden. Dem Autohaus Kölbl ein herzliches Dankeschön für die Bereitstellung des Transporters jeden Freitag. Ohne diese Hilfe wäre es uns Ehrenamtlichen nicht möglich, in Fahrenzhausen, Garching-Hochbrück Spenden abzuholen. Für all die großzügigen Spenden ein herzliches Vergelt's Gott.

Es werden damit 200 Personen Freitags versorgt.



#### **Spendenkonto**

**Raiffeisenbank München-Nord**

**IBAN: DE26 7016 9465 0102 5939 98**

**Verwendungszweck:**

Unterschleißheimer Tisch

**Referenz:** Name und Adresse

*Eva Wendlinger*



## Verbunden durch das Band des Friedens

Die Weltgebetstagsfrauen aus Palästina haben ihren Gottesdienst unter das Thema „Ich bitte euch ... ertragt einander in Frieden“ gestellt.

Das Thema dieses Gottesdienstes wird durch den terroristischen Angriff

der Hamas und seinen Folgen aktueller denn je, und unsere Erschütterung über die Situation in der ganzen Region ist riesengroß.

Am 1. März um 18:00 Uhr werden wir den Gottesdienst in St. Ulrich feiern, ihn aber tagesaktuell gestalten und damit unsere Solidarität mit den betroffenen Menschen in Palästina und Israel bekunden, und um Frieden und eine gerechte, menschenwürdige Lösung für alle Menschen in der Region beten.

*Brigitte Fleischmann*

## Ökumenische Exerzitien im Alltag

### „WAS TRÄGT?!“

Kennen Sie die Sehnsucht, den Alltagsbetrieb zu unterbrechen, um Stille und Ruhepunkte zu finden?

Die Ökumenischen Exerzitien im Alltag mit dem Titel „Was trägt?!“ bieten Raum für diese Sehnsucht. Mitten in den gewöhnlichen Bedingungen des Alltags sind Sie eingeladen, sich auf einen 4-wöchigen geistig-spirituellen Weg zu machen. Es geht darum, das eigene, ganz normale Leben in den Blick zu nehmen und sensibel zu werden für Gottes Wirken darin. Was trägt im Leben und im Glauben, wenn rundum so vieles ins Wanken gerät?

Jede und jeder ist willkommen. Sie sollten bereit sein, sich täglich etwa 30 Minuten für eine Zeit der Besinnung und Stille zuhause und für ein wöchentliches gemeinsames Treffen zum Austausch (insgesamt 5 Treffen) zu nehmen. Sie haben die Möglichkeit, montags vormit-

tags oder mittwochs abends teilzunehmen.

Die Exerzitien beginnen am **Montag, den 19. Februar 2024 um 9:30 Uhr** bzw. am **Mittwoch, den 21. Februar**

**2024 um 19:30 Uhr** im Pfarrsaal von St. Ulrich., im Klosterfeld 14. Bitte melden Sie sich bis spätestens Donnerstag, den 15.2.2024, im Pfarrbüro (Tel.: 089 310 46 15) oder per E-Mail unter

[exerzitien@st-ulrich-ush.de](mailto:exerzitien@st-ulrich-ush.de)

an. Der Unkostenbeitrag für das zur Verfügung gestellte Material beträgt 10,- €.

Das Exerzitienteam freut sich auf Sie!

*Irmgard Hering*





## Flucht trennt. Hilfe verbindet.

Verfolgung, Gewalt und Hunger zwingen Millionen Menschen in Lateinamerika und der Karibik ihre Heimat und ihr Zuhause zu verlassen – in der Hoffnung auf ein würdiges Leben. Familien werden auseinandergerissen. Viele Menschen verlieren ihr Leben auf den gefährlichen Routen.

Adveniat versorgt mit seinen Projektpartnerinnen und -partnern vor Ort Flüchtende mit Lebensmitteln und Medikamenten, bietet Schutz in sicheren Unterkünften und ermöglicht mit Ausbildungsprojekten die Chance auf einen Neuanfang.

**Bitte unterstützen Sie diese Arbeit!**

Spendenkonto · Bank im Bistum Essen  
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45  
[www.adveniat.de/spenden](http://www.adveniat.de/spenden)



**1300 Jahre  
St. Korbinian  
Festjahr wirft erste  
Schatten voraus**

Mit dem diesjährigen Korbiniansfest begann die Vorbereitung auf das bevorstehende Bistumsjubiläum „1300 Jahre Heiliger Korbinian in Freising“. Im Jahr 724 begann mit der überlieferten Ankunft des heiligen Korbinian die Geschichte des Bistums Freising, aus dem unser heutiges Erzbistum hervorging.

Im Jahr 2024 soll nicht nur das historische Ereignis gefeiert werden, sondern insgesamt über die Zukunft der Kirche nachgedacht werden. „Wir leben nicht in einer Ära des Wandels, sondern erleben den Wandel einer Ära“, sagt Papst Franziskus. Als Christinnen und Christen sind wir berufen, wie damals Korbinian, daran mitzuwirken, dass die Botschaft Jesu gehört und gelebt wird.

Korbinian kam in einer Zeit des gesellschaftlichen wie kirchlichen Umbruchs nach Freising. Auch wir leben in einer Zeit kirchlicher wie gesellschaftlicher Herausforderungen und Neuorientierungen. Das Jubiläumsjahr soll im Bistum unter dem Motto „glauben leben“ die Gelegenheit bieten, diese zu bedenken und nach Lösungen zu suchen.

Dazu wird es bis zum Korbiniansfest 2024 verschiedene Angebote im Erzbistum und auch in der Pfarrei St. Korbinian geben. Geplant ist zum Beispiel im Rahmen der Erwachsenenbildung im April ein Abend zum Leben des Heiligen Korbinian und den Ereignissen im frühen Mittelalter. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Weitere Veranstaltungen sind in Planung.

*Silvia Wallner-Moosreiner,  
PGR St. Korbinian*



## Ablösung im Pfarrbüro

*Brigitte Lang geht in den wohlverdienten Ruhestand  
Veronika Kramheller übernimmt umfangreiche Aufgaben*

### Wie? Brigitte Lang geht?

In den Ruhestand\*? Sie ist doch gerade erst gekommen, oder? Kinder, wie die Zeit vergeht!



Tatsächlich war es im Frühjahr 2005 als sie ins Pfarrbüro kam. Seitdem lenkte sie die Geschicke im Pfarrbüro – zusammen

mit ihren Kolleginnen Uschi Zimmermann bis 2009 und danach Ute Linberg – zum Wohle der Pfarrei und des Kindergartens.

Wir wünschen Brigitte Lang einen langen und gesunden Ruhestand und hoffen, dass sie sich so gerne an uns erinnert wie wir uns an sie.

Und wir begrüßen Veronika Kramheller, die als Nachfolgerin die letzten zwei Monate von Brigitte Lang in ihre Aufgaben eingewiesen wurde. Herzlich willkommen!

*Pfr. Johannes Streitberger  
und die Kirchenverwaltung St. Ulrich*

### Ich bin die Neue im Pfarrbüro...

Mein Name ist Veronika Kramheller und ich bin seit September als Nachfolgerin für Brigitte Lang im Pfarrbüro St. Ulrich beschäftigt. Als Diplom-Betriebswirtin war ich viele Jahre



in der Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit tätig und freue mich sehr, nun auch beruflich für unseren Pfarrverband aktiv zu sein. Vielleicht kennen mich einige von Ihnen bereits aus dem Kirchenchor, von den Kindermusicals oder der Kommunionvorbereitung. Die Arbeit im Pfarrbüro macht mir wahnsinnig Spaß und ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und viele nette Begegnungen.

*Veronika Kramheller*

\* eigentlich Altersteilzeit ☺

Wenn der Wunsch nach Mitbestimmung von Laien in der Kirche geäußert wird, vergisst man leicht die Kirchenverwaltungen (KV), die seit etwa 200 Jahren mit das älteste bayerische demokratische Gremium stellen. Oft im Hintergrund arbeitend, kümmert sich die KV um die wirtschaftlichen Belange einer Pfarrei. In knapp einem Jahr wird wieder eine KV für einen Zeitraum von 6 Jahren gewählt. Im Laufe des nächsten Jahres erhalten Sie hier im Pfarrbrief weitere Informationen.

Sind Sie interessiert? Kennen Sie jemanden, die Ihnen geeignet erscheint? Sprechen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns an [kv@st-ulrich-ush.de](mailto:kv@st-ulrich-ush.de) oder an [st-korbinian.lohhof@ebmuc.de](mailto:st-korbinian.lohhof@ebmuc.de).

Ich bin Kathrin Hierling und seit März 2023 als Jugendreferentin an der BIGBase\* tätig. Von Seiten unseres BIGBase Teams bin ich u.a. für die Begleitung und Unterstützung der Jugendarbeit in den Pfarreien und Verbänden im Dekanat Feldmoching zuständig – also für Sie und Euch 😊



Ich war selbst als Jugendliche in verschiedenen Rollen und Ebenen in der kirchlichen Jugendarbeit tätig und habe nach meinem Sozialpädagogikstudium erst an der Jugendstelle Trudering und anschließend im Bereich Jugendfreiwilligendienste gearbeitet. Nach einem „Ausflug“ in die Personalentwicklung in den letzten fünf Jahren, freue ich mich nun wieder in der kirchlichen Jugendarbeit zurück zu sein und dort tolle Menschen und Projekte begleiten zu dürfen!

Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit Euch und Ihnen!

Sie/Ihr erreicht mich unter  
0160 4286132 oder

[khierling@eja-muenchen.de](mailto:khierling@eja-muenchen.de).

Mein Name ist Andreas Sang, ich bin 40 Jahre und lebe mit meiner Frau und unseren 2 Kindern in Ismaning. Als Pastoralreferent in Themenfeldverantwortung bin ich seit Mai 2023 für die Jugendpastoral in den Dekanaten Freimann, Nymphenburg und Feldmoching zuständig. Vor meiner Zeit in der BIGBase, habe ich fünf Jahre im Pfarrverband Unterhaching gelebt und dort gearbeitet. Danach war ich neuen Jahre Diözesankurat der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg und durfte als Jugendseelsorger im Fachreferat Jugend und Schule wirken.



Nun habe ich mich dazu entschieden mitzuhelfen, die neu geschaffenen Strukturen der Jugendpastoral mit Leben und Ideen zu füllen. Dabei freue ich mich auf unsere Zusammenarbeit – rufen Sie/ruft mich gerne einfach an: 0170 1829266.

\*Was ist eigentlich die „BIGBase“?

In den letzten Jahren wurden die Jugendstellen der Dekanate Innenstadt, Feldmoching, Freimann und Nymphenburg schrittweise zu einer Einrichtung zusammengeführt – auch die Teams. Dadurch begleiten wir als 9-köpfiges Team aus pädagogischen, pastoralen und Verwaltungsmitarbeitenden nun gemeinsam die Jugendarbeit in allen vier genannten Dekanaten. Unser ganzes Angebot, Material für die Jugendarbeit und unser gesamtes Team findet Ihr/finden Sie unter: [www.base-nord-west-mitte.de](http://www.base-nord-west-mitte.de) oder ihr folgt uns auf [Instagram@bigbase\\_muc](https://www.instagram.com/bigbase_muc).



## Firmung im Wandel

### Firmvorbereitung 2023

Eigentlich müsste die Überschrift heißen: „Firmvorbereitung im Wandel“. Konzepte von vor einigen Jahren tragen nicht mehr, sind nicht mehr praktikabel und durchführbar. Die Zahl der Firmgruppenleiter\*innen ist seit Corona wie in vielen anderen ehrenamtlichen Arbeitsfeldern drastisch geschrumpft. Firmgruppen können nicht mehr zustande kommen. Firmvorbereitung wie wir sie von früher kennen: Geschichte.

Aber halt! Kein Grund den Kopf hängen zu lassen und zu resignieren. Die Herausforderung: neue Möglichkeiten zu erschließen, neue Herangehensweisen zu erproben, neue Methoden zu gestalten.

Dieses Jahr eine besondere Herausforderung: seit Jahren hatten wir nicht mehr so viele Firmlinge wie dieses

Jahr, um die 75. Es ist schön, so viele junge Menschen im Blick zu haben, ihre Kraft, ihre Unbeschwertheit, ihren Drang ins Leben zu spüren ... und daran anknüpfen, ihnen ein überirdisches Angebot zu zeigen, das Leben und Kraft pur bedeutet. Den Blick zu fokussieren auf den, den wir den Hl. Geist nennen... und ihm dann auf besondere Weise nahe zu kommen im Sakrament der Firmung.

In der Firmvorbereitung haben wir auf Intensität und Dichte gesetzt und unser Konzept entsprechend angepasst. Statt wie früher zu Gruppenstunden luden wir die Jugendlichen zu Firmvorbereitungs(nachmit)tagen ein, die wir mit unserem Firm-Projektteam mit wechselnder Besetzung gerade so abdecken konnten. Um die Firmvorbereitung zeitlich und inhaltlich flexibler gestalten und anpassen zu können, haben wir für die Firmlings (nachmit)tage thematische Einheiten teilweise neu vorbereitet bzw. verändert und versucht, den aktuellen Gegebenheiten Rechnung zu tragen.





Es war uns außerdem wichtig, Pfarrei übergreifend zu denken und vorzubereiten. Deshalb fand die Firmvorbereitung für alle sowohl in St. Korbinian als auch in St. Ulrich statt.

Der Wandel, den wir eben auch in der Firmvorbereitung wahrnehmen, lässt die Herausforderung, Firmlinge auch zukünftig möglichst adäquat auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten, nicht kleiner werden. Wir werden jedenfalls dran bleiben, dieser Aufga-

be auch weiterhin möglichst gerecht zu werden und uns und sich verändernde Konzepte anzupassen versuchen. Und dazu braucht es weiterhin unverzichtbar Ehrenamtliche, die Freude daran haben, mit jungen Menschen zu arbeiten, ihnen zu begegnen, sie zu erleben.... und die sich die Zeit nehmen können/wollen, sich ein paar Tage im Jahr für die Jugend zu engagieren.

*Christian Karmann, Diakon*



## **Neues aus dem Seniorencafé St. Korbinian**

Seit einem Jahr treffen wir uns wieder regelmäßig im Seniorencafé, und es kommen immer mehr Gäste. Wir freuen uns!

Im Juni hatten wir einen Überraschungsgast eingeladen in Anlehnung an unser Jahresthema Erinnerungen haben im Alter den gleichen Stellenwert wie in der Jugend die Träume: Es war unser lieber ehemaliger Pfr. Anton

Schönauer, der den Altenkreis St. Korbinian seinerzeit 15 Jahre lang begleitete. Die Freude war auf beiden Seiten groß und es wurden lebhaft Erinnerungen ausgetauscht. Wir überreichten ihm zum Namenstag eine Rose (Gloria Dei) von einem Strauch, der schon zu seiner Lohhofer Zeit neben dem Pfarrhaus blühte.

Mit einer heiteren Geschichte von Toni Lauerer unterhielt uns im Juli Reinhard Behrens, ehemaliger KAB-Vorstand. Sein Vortrag wurde von den wunderschön klaren Stimmen des Dreigesangs St. Korbinian umrahmt. ►



## Neues vom Geburtstags- besucherkreis in St. Ulrich

Im Jahr 2024 wird der Geburtstagsbesucherkreis sowohl bei den Besuchen, als auch in der Organisation eine erfreuliche Änderung erfahren.

Die Besuche werden wie auch in St. Korbinian zum 80., 85., und 90. Geburtstag stattfinden. Über 90-Jährige werden jährlich besucht.

Wir sind froh, dass damit im Pfarrverband eine Einheitlichkeit erreicht wird. Außerdem wird es eine Erleichterung geben, um den vielen Jubilaren gerecht zu werden. Auch die fleißigen Besucherinnen sollen nicht überlastet werden, sondern flexibel zum Einsatz kommen. In Ausnahmefällen (Freundschaften, helfende Verbindungen, u.a.) kann es nach Absprache mit dem Pfarrbüro zu jährlichen Besuchen kommen.

Hilfen gibt es ebenso in der Organisation. Angela Tausch und Sabine Thoms werden Unterstützung geben. Herzlich



Sabine Thoms, Angela Tausch  
Antoinette Radtke

chen Dank für diese Bereitschaft.

Abholung und Treffen finden 2024 weiter vierteljährlich immer mittwochs statt. Die nächsten Termine: 6. März, 19. Juni, 18. September und 11. Dezember ab 18:15 Uhr – im Juni und September mit gemütlichem Treffen um 19 Uhr.

Allen Helferinnen besten Dank und frohe Geburtstage 2024 besonders für unsere Jubilare.

*Antoinette Radtke für den Geb.-  
Besucherkreis in St. Ulrich*



Bei unserm Ausflug im September besuchten wir die Wallfahrtskirche Maria Birnbaum und die Klosterkirche in Altomünster. Dort baten wir, eingestimmt durch die fachkundigen Erläuterungen von Pastoralassistent Wimmer,

die hl. Birgitta um ihre Fürsprache bei Gott: um Frieden für Europa und für die ganze Welt. Sie ist eine der sechs Schutzpatron\*innen Europas.

Eine vortreffliche Auswahl vom Sängerkreis Lohhof sorgte mit ausge- ▶



sprochen wohlklingenden Stimmen bei unserem Oktoberfest unermüdlich für fröhliche Stimmung. Zum Abschied stimmten wir alle zum „Fein sein, beinander bleiben“ aus vollem Herzen mit ein.

*Gabriele Plut mit HelferInnenkreis*

Das Café ist in diesem Jahr noch am 17.11. und 15.12. geöffnet. Sind Sie wieder mit dabei? Im Jahr 2024 treffen wir uns voraussichtlich am vierten Freitag im Monat: 26.1, 23.2, 22.3, 26.4, 24.5, 28.5, 26.7, 27.9, 25.10, 22.11.



## Aus dem Seniorenkreis St. Ulrich

Natürlich steht bei den Treffen der Seniorinnen und Senioren immer die Begegnung im Vordergrund. Sich treffen, miteinander ratschen, miteinander lachen, Zeit miteinander zu verbringen bei Kaffee und Kuchen oder auch mal bei einer deftigen Brotzeit.

Und natürlich organisiert das Team um Roswitha Hänsler jedesmal und das seit vielen Jahren ein Nachmittagsprogramm, mal interessant, mal mitreißend und lustig, mal was für Herz und Seele. Herzlichen Dank dafür.

So war ein besonderes Highlight der letzten Treffen sicherlich der Auftritt von Frau Schiermeyer, einer Sopranistin, die ihren eigenen Pianisten mitgebracht hat. Sie verzauberte uns mit ihrer wunderbaren Stimme und entführte uns in das Reich ihrer Musik. Das anschließende gemeinsame Singen mit ihr, berührte viele von uns sehr und war ein wunderbarer Ausklang dieses Nachmittags.



Im Herbst wurde es dann für uns spannend. Familie Schreyer besuchte uns mit drei wunderschönen Raubvögeln, einem Steinadler und zwei Falken. Einer davon bekundete seine Lie-



be zu seinem „Frauchen“ den ganzen Auftritt mit sehr lautstarken hohen Schreien, in denen man die Kraft und gezähmte Wildheit dieses Tieres hautnah spüren konnte. Wolfgang Schreyer selbst gab uns interessante Einblicke in sein sehr wissens- und zeitintensives Hobby.



Mit diesen beiden Beispielen möchten wir Ihnen Appetit machen, jeden zweiten Dienstag im Monat um 14:00 im Pfarrsaal von St. Ulrich vorbeizuschauen und einfach mit dabei sein, um an diesen Nachmittagen eine unbeschwertere, abwechslungsreiche und schöne Zeit miteinander zu verbringen. So freuen wir uns, wenn wir Sie zu unserer Adventsfeier am 12. Dezember begrüßen dürfen.

*Ihr Seniorenkreisteam von St. Ulrich*

## **Termine in St. Ulrich, 14:00 Uhr** (soweit nicht anders angegeben)

**9. Januar** „*Mit Musik ins neue Jahr*“  
Wir freuen uns auf Herrn Wimmer, der für uns musiziert, mit uns singt und uns durch einen musikalischen Nachmittag begleitet.  
Wir freuen uns auf Sie

**13. Februar** „*Laßt uns froh das Tanzbein schwingen!*“  
Herzlich willkommen zu unserem Faschingsfest.

Sie bringen gute Laune und Appetit mit. Wir sorgen für Essen, Trinken und die richtige Musik.

**12. März** „*Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben*“  
Wir laden Sie sehr herzlich zum Gottesdienst mit Krankensalbung ein. Danach treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim.

**9. April** „*Bring Schwung ins Leben*“  
Wir freuen uns auf Sitztänze, garniert mit ein wenig Gymnastik und Geschichten, die uns durch diesen bewegten Nachmittag begleiten. Herzlich willkommen dazu.

**14. Mai 13:00** „*Liebe ist die Quelle des Lebens!*“  
Liebe Mütter (und Väter), wir möchten Sie an unserem Muttertags-Ausflug zu einem Überraschungsziel entführen und Ihnen eine Freude machen.

**11. Juni** „*Mit Rhythmus und Gesang durch den Nachmittag*“  
Freuen Sie sich auf einen beschwingten Nachmittag mit unserem Kirchenmusiker Matthias Berthel.

# Wir sind für Sie da



**Pfarrei St. Ulrich**  
Im Klosterfeld 14a  
[www.st-ulrich-ush.de](http://www.st-ulrich-ush.de)

**Pfarrei St. Korbinian**  
Bezirksstraße 25  
[www.korbinian.de](http://www.korbinian.de)



## **Pfarrer Johannes Streitberger**

☎ 315 66 720 (AB) · 0160 92 97 80 15 · [johannes.streitberger@st-ulrich-ush.de](mailto:johannes.streitberger@st-ulrich-ush.de)

## **Diakon Christian Karmann**

☎ 315 66 721 · [christian.karmann@st-ulrich-ush.de](mailto:christian.karmann@st-ulrich-ush.de)

## **Pastoralreferent Florian Wolters**

☎ 315 66 708 · 0157 58 25 81 60 · [florian.wolters@st-ulrich-ush.de](mailto:florian.wolters@st-ulrich-ush.de)

## **Pfarrvikar Rudi Spatscheck**

☎ 0173 93 32 323 · [rudi.spatscheck@st-ulrich-ush.de](mailto:rudi.spatscheck@st-ulrich-ush.de)

## **Kirchenmusiker Matthias Berthel**

☎ 374 88 731 (AB)  
[musik@st-ulrich-ush.de](mailto:musik@st-ulrich-ush.de)

## **Pfarrbüro:**

**Veronika Kramheller**  
**Ute Linberg**

☎ 310 46 15 (AB) · ☎ 310 50 48  
[buero@st-ulrich-ush.de](mailto:buero@st-ulrich-ush.de)

## **Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Fr 9:00 - 12:00 Uhr  
Mittwoch 9:00 - 10:30 Uhr  
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Mesner, Hausmeister Neue Kirche:**  
**Christian Steger**

**Mesnerin A. Kirche: Tamara Kozytska**

## **Webmaster:**

Werner Honal, Christoph Honal  
[webmaster@st-ulrich-ush.de](mailto:webmaster@st-ulrich-ush.de)

## **Kirchenverwaltung:**

Kirchenpfleger Ludger Heck  
☎ 310 22 26  
[ludger.heck@st-ulrich-ush.de](mailto:ludger.heck@st-ulrich-ush.de)

## **Kirchenbau-Förderkreis**

Vorsitzende Andrea Pittner  
☎ 310 99 025  
[andrea.pittner@st-ulrich-ush.de](mailto:andrea.pittner@st-ulrich-ush.de)

## **Kirchenmusiker Andreas Bick**

☎ 32 18 48 11  
[andreas-bick@gmx.de](mailto:andreas-bick@gmx.de)

## **Pfarrbüro:** ☎ 321 84 814

**Karolin Schnauhuber-Wutz**  
☎ 321 84 80 (AB)

**Melanie Hübl** ☎ 321 84 813  
[st-korbinian.lohhof@ebmuc.de](mailto:st-korbinian.lohhof@ebmuc.de)

## **Öffnungszeiten:**

Mo 8:30 - 11:30 und 14:00 - 16:00 Uhr  
Di, Do 8:30 - 11:30 Uhr  
und nach Vereinbarung

## **Hausmeister:**

**Edith u. Franz Moser**

**Mesner: Franz Moser**

## **Webmasterin:**

Irene Forster  
[webmasterin@korbinian.de](mailto:webmasterin@korbinian.de)

## **Kirchenverwaltung:**

Kirchenpfleger Manfred Utz  
☎ 310 67 80, Carl-von-Linde-Str. 1  
[manfred.utz@online.de](mailto:manfred.utz@online.de)

## **Förderkreis St. Korbinian**

Vorsitzender Wolfgang Kleedorfer  
☎ 317 36 90, Heimgartenstr. 16  
[wolfgang@kleedorfer.de](mailto:wolfgang@kleedorfer.de)

### **Pfarrgemeinderat:**

Vorsitzender Stefan Hofmann

☎ 310 50 68

[stefan.hofmann@st-ulrich-ush.de](mailto:stefan.hofmann@st-ulrich-ush.de)

### **Kindergarten St. Ulrich**

[www.st-ulrich-ush.de/kiga](http://www.st-ulrich-ush.de/kiga)

Leitung: Sarah Steffens

☎ 310 37 69

[kindergarten@st-ulrich-ush.de](mailto:kindergarten@st-ulrich-ush.de)

### **Caritas Sozialstation**

Pflegedienstleitung: Tobias Kopp

☎ 316 06 320

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

Di. u. Do. 14:00 - 16:00 Uhr

[www.caritas-unterschleissheim.de](http://www.caritas-unterschleissheim.de)

### **Bankverbindungen:**

#### **Kirchenstiftung St. Ulrich**

*Raiba M-Nord*

allgemein

DE78 7016 9465 0002 7004 25

Zweck: **Kirchenbau-Förderkreis**

DE79 7016 9465 0002 5939 98

Zweck: **Unterschleißheimer Tisch**

DE26 7016 9465 0102 5939 98

*Liga*

Zweck: **Kirchgeld**

DE02 7509 0300 0002 1056 67

#### **Jesuitenmission**

für Spenden an die Ausbildungshilfe

Manila: „Joel“ *Liga*

Bitte immer Zweck **X64051** angeben.

DE61 7509 0300 0005 1155 82

Kontakt bei einem seelsorglichen Notfall

Pfarrer Johannes Streitberger

☎ 089 / 315 66 720 (AB)

0160 / 929 780 15

oder SMS mit dem Text **NOTFALL** an

0151 / 645 00 423

### **Pfarrgemeinderat:**

Vorsitzender Franz Orthofer

☎ 0179 29 59 279

[franz@orthofer.de](mailto:franz@orthofer.de)

### **Kindertagesstätten St. Korbinian**

Verwaltung: Gabriele Hauers

☎ 312 03 09-10 · ☎ 312 03 09-20

### **Kinderhaus, Krippe St. Korbinian**

komm. Leitung: Michelle Jurkschat

☎ 312 03 09-40

[kinderhaus.lohhof@kita.ebmuc.de](mailto:kinderhaus.lohhof@kita.ebmuc.de)

Kastanienweg 5

### **Kinderhort**

Leitung: Eva Tomiczek

☎ 312 03 09-30

[hort.lohhof@kita.ebmuc.de](mailto:hort.lohhof@kita.ebmuc.de)

### **Kindergarten Wirbelwind**

Leitung: Stephanie Kiehlein

☎ 310 31 79

[wirbelwind.lohhof@kita.ebmuc.de](mailto:wirbelwind.lohhof@kita.ebmuc.de)

Kastanienweg 3

### **Bankverbindung:**

#### **Kirchenstiftung St. Korbinian:**

*Raiba M-Nord*

DE50 7016 9465 0002 5307 91

Und wenn Sie uns mal nicht erreichen...  
anrufen... darüber reden...

**TELEFONSEELSORGE MÜNCHEN**  
**TAG UND NACHT**

**evangelisch 0800-111 0 111**

**katholisch 0800-111 0 222**

Zum Nulltarif zu erreichen!

**Bitte bei Spenden immer Zweck angeben.**

**Bei Spenden bis € 300,- gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung,  
bei darüber hinaus gehenden Spenden erhalten Sie eine Quittung.**

# Advent



Termine in **St. Korbinian** und in **St Ulrich**



## 1. Advent

Sa 2.12.	18:00	K	Vorabendmesse mit Licherprozession <sup>+</sup> ♪ <i>Kinder- und Jugendchor St. Korbinian</i>	
So 3.12.	8:30	U	Hl. Messe <sup>+</sup>	
	10:00	U	Familiengottesdienst <sup>+</sup> ♪ »SING MIT« Projektchor anschl. Eine-Welt-Laden & Kirchencafé	
	10:00	K	Pfarrgottesdienst <sup>+</sup>	
	19:00	K	Einstimmung in den Advent <sup>+</sup> mit Segnung der Adventskränze	
Do 7.12.	18:30	U	Rorate bei Kerzenlicht ♪ <i>Blockflötenduo</i>	
Fr 8.12.	6:00	K	Rorate bei Kerzenlicht	

## 2. Advent

Sa 9.12.	18:00	K	Vorabendmesse	
	19:00	P	KAB-Adventsfeier für Mitglieder und Interessierte	
So 10.12.	8:30	U	Hl. Messe	
	10:00	U	Pfarrgottesdienst, ♪ <i>Schola</i>	
	10:00	K	Pfarrgottesdienst	
	10:00	K	Kindergottesdienst im Pfarrheim	
	17:00	U	Bairisches Adventskonzert in der <b>NEUEN KIRCHE</b>	
Do 14.12.	18:30	U	Rorate bei Kerzenlicht, ♪ <i>Volksmusikgruppe</i>	
Fr 15.12.	6:00	K	Rorate bei Kerzenlicht	

## 3. Advent – Gaudete

Sa 16.12.	18:00	K	Vorabendmesse	
So 17.12.	8:30	U	Hl. Messe	
	10:00	U	Familiengottesdienst mit Ministranteneinführung, ♪ <i>Band St. Ulrich</i>	
	10:00	K	Pfarrgottesdienst	
	16:00	K	Adventsandacht, Gestaltung: Ministranten	
	17:00	U	Adventskonzert Sängerkreis Lohhof	
Di 19.12.	18:30	U	Bußgottesdienst für den Pfarrverband, anschl. Beichtgelegenheit	
Do 21.12.	18:30	U	Rorate bei Kerzenlicht, ♪ <i>Harfe</i>	
Fr 22.12.	6:00	K	Rorate bei Kerzenlicht	

## 4. Advent (Heiligabend)

Sa 23.12.	18:00	K	Vorabendgottesdienst	
So 24.12.	8:30	U	entfällt	
	10:00	U	entfällt	
	10:00	K	Pfarrgottesdienst	

Um die beträchtlichen Kostensteigerungen für Heizung und Strom abzufedern, haben sich die Kirchenverwaltungen entschlossen, wie im Vorjahr die Heizung in den Kirchen deutlich niedriger zu stellen.

Darum wie heißt es so schön: ZIEHT EUCH WARM AN!



# Weihnachten, Silvester, Neujahr, Drei-Könige

## Heiligabend (4. Advent)

So 24.12.	15:00	U	Kinderkrippenfeier ♪ <i>Kinderchöre St. Ulrich</i>
	15:00	K	Kinderkrippenfeier ♪ <i>Kinder- und Jugendchor St. Korbinian</i>
	16:30	U	Kinderkrippenfeier ♪ <i>Kinderchöre St. Ulrich</i>
	16:30	K	Kinderkrippenfeier ♪ <i>Kinder- und Jugendchor St. Korbinian</i>
	22:00	K	Christmette
	23:00	U	Christmette ♪ <i>Jugendchor</i>

## 1. Weihnachtstag

Mo 25.12.	8:30		KEINE Hl. Messe
	10:00	U	Festgottesdienst ♪ <i>Trompete und Orgel</i>
	10:00	K	Festgottesdienst ♪ <i>Kirchenchor, W. A. Mozart Messe in C-Dur „Orgelsolomesse“</i>
	18:00	K	Vesper im Pfarrverbandes <span style="float: right;">in St. Korbinian</span>

## 2. Weihnachtstag – Hl. Stephanus, 1. Märtyrer

Di 26.12.	8:30	U	Hl. Messe
	10:00	U	Festgottesdienst ♪ <i>Chor und Orchester St. Ulrich</i>
	10:00	K	Festgottesdienst

## Silvester – Fest der Heiligen Familie

So 31.12.	17:00	U	Jahresschlussmesse mit eucharistischem Segen und Te Deum
	18:00	K	Jahresschlussmesse mit eucharistischem Segen und Te Deum

## Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr

Mo 1.1.	10:00	U	Festgottesdienst
Di. 2.1.	13:00	U	Aussendung der Sternsinger
Do 4.1.	10:00	K	Aussendung der Sternsinger

## Erscheinung des Herrn – Dreikönigsfest

Sa 6.1.	8:30	U	Hl. Messe
	10:00	U	Familiengottesdienst, Rückkehr der Sternsinger Segnung von Weihwasser, Weihrauch und Kreide
	10:00	K	Festgottesdienst, Rückkehr der Sternsinger Segnung von Weihwasser, Weihrauch und Kreide

# Neujahr bis zur Fastenzeit

Termine in **St. Korbinian**, in **St. Ulrich**  
ökumenisch

- Do** 18.1. 19:00 U ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche  
**So** 21.1. 17:00 U Neujahrskonzert  
**So** 28.1. 8:30 U Hl. Messe  
10:00 U Familien-Gottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder ♪ *Kinder- und Jugendchor*

## Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess

- Fr** 2.2. 18:30 U Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen  
19:00 K Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen

## Aschermittwoch

- Mi** 14.2. 15:30 K Familien-Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung  
18:30 U Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung ♪ *Schola*  
19:00 K Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung  
ab 19.2. U Ökumen. Exerzitien im Alltag: „Was trägt?!“  
**Fr.** 1.3. 18:00 U Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Ulrich



### *Der Bibelkreis in St. Ulrich stellt sich vor*

Seit neun Monaten treffen wir uns in einer kleinen Runde zu einem inspirierenden Bibelkreis. Für ca. 1½ Stunden lassen wir einmal pro Monat den Alltag hinter uns und beschäftigen uns mit einem Abschnitt des Evangeliums. Der Ablauf der Treffen orientiert sich grob an der Lectio Divina Methode.

Jedes Treffen beginnt mit einem Lied und einem kurzen Gebet zur inneren Sammlung. Dann folgt die erste Phase der Lectio Divina: das Lesen. Wir lesen den ausgewählten Bibelabschnitt laut vor. Im Anschluss folgt die zweite Phase: Wir tauchen anhand von Fragen tiefer in den Text ein.

Welche Personen sind beteiligt? Wie handeln sie? Was berührt mich persönlich? Welche Botschaft möchte Gott mir durch diese Worte für mein Leben in der modernen Welt mitteilen?

Der intensive persönliche Austausch über den Text erweitert nicht nur das Verständnis der Heiligen Schrift, sondern er vertieft auch die Beziehung zu Gott, indem er seine liebevolle Botschaft spürbar macht. Ein abschließendes Gebet fasst die aufgenommenen Eindrücke zusammen, bevor der Abend mit einem Lied ausklingt.

Wer Lust hat einmal herein zu schnuppern, ist herzlich eingeladen. Der nächste Termin ist der 14.12.2023

*Freundlich grüßt Sie  
Martin Knab*



## Aus den Kirchenbüchern bis November 2023

### Trauungen:

Julia Funkenhauser und Andreas Mohrent  
Sonja Steinwender und Dominik Pauly

### Taufen:

Elena Schlüter  
Richard Reichenbach  
Paul Sitta  
Antonia Horvath  
Maja Moorhinweg  
Markus Weidacher  
Rafael Knerr  
Antonia Betz  
Lewi Ausfelder  
Maxim Ackermann  
Frieda Jung  
Filipa Kurz  
Malia Walter  
Emilia Ossowicki  
Rafael Luburic  
Max Hochstatter  
Andreas Krinninger

### Bestattungen:

Magdalena Niebauer (83)  
Rudolf Wittmann (76)  
Walter Koch (79)  
Maria Geiger (94)  
Anca Dexter (70)  
Rosemarie Raith-Altnöder (83)  
Markus Passon (59)  
Eleonore Gandlgruber (77)  
Gertraud Nowotny (86)  
Heinrich Gliwa (84)



### Bestattungen:

Juliana Hau (84)  
Hans Philipp (89)  
Robert Roßmanith (66)  
Silvia Grötsch (65)  
Hedwig Tiffert (86)  
Rudolf Eckardt (93)  
Alois Rotter (89)  
Franz Kaupert (81)  
Stephanie Fischer (93)  
Antonie Winisch (91)  
Ernestine Schmidt (97)  
Anna Maria Kölbl (88)  
Walter Michl (89)  
Albert Schröcker (87)  
Bernhard Spring (88)  
Josefine Kopp (84)  
Diethild Rotter (85)  
Dr. Dieter Nowotny (85)  
Gerhard Wild (80)  
Julia Schnauhüber (85)  
Maria Graf (90)  
Alfred Ruschka (69)  
Ernst Dauth (83)  
Josef Wörl (87)  
Amalie Obermaier (89)  
Sebastian Makullik (44)  
Gertraud Scheichl (85)  
Adele Marie Heidenreich (82)  
Paul Tröger (96)

## Kirchgeld 2024

Jede Pfarrgemeinde ist nach den Richtlinien der Erzdiözese München-Freising gehalten, einmal jährlich von den erwachsenen Pfarreimitgliedern mit eigenem Einkommen das Kirchgeld (1,50 € pro Person) erheben. Das Kirchgeld kommt direkt dem Pfarreihaushalt zu Gute und trägt zur Finanzierung etwa der Sakramentenspendung bei.

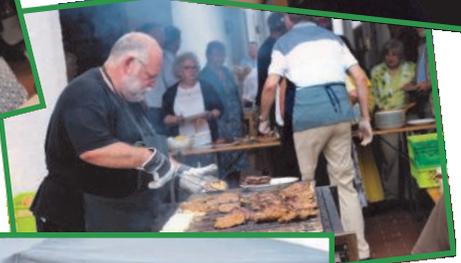


Bitte überweisen Sie Ihr Kirchgeld für St. Korbinian auf Raiba München-Nord eG: Iban: DE50 7016 9465 0002 5307 91 und für St. Ulrich: Ligabank: Iban: DE02 7509 0300 0002 1056 67. Bis € 300,- gilt der Überweisungsbeleg als Nachweis für das Finanzamt. Auf Wunsch werden Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Herzlichen Dank allen, die unsere Pfarreien direkt unterstützen.

*Ihre Kirchenverwaltungen*

Eindrücke AUS DEM PFARRVERBAND  
PATROZINIUM, PFARRFEST, KINDERFEST



EHRENAMTSABEND, 10 JAHRE MATTHIAS BERTHEL,  
MINIEINFÜHRUNG, HALLOWEENPARTY





## Johannes Brahms Ein deutsches Requiem

Johannes Brahms (1833 – 1897) komponierte sein berühmtes Requiem im Alter von Mitte dreißig. Gläubig im Sinne der Kirche war er nicht. Aber er las gerne in der Bibel. Und aus dieser entnahm er die Verse für sein Requiem in deutscher Sprache.

Brahms trauerte um seine Mutter, als er das Requiem schrieb. Sein monumentales Werk gliederte er in sieben Sätze, die zum Teil sehr unterschiedlich charakterisiert sind. Vom sanft-elegischen Ton über forcierte Dramatik bis hin zum entrückten Sphärenklang ist das eine emotionale Achterbahnfahrt. Es erfordert schon eine gewisse Bereitschaft, sich mit der ernstesten Thematik auseinanderzusetzen. Denn eine Totenmesse kann natürlich nicht in erster Linie ein erbauliches Werk sein. Trotzdem überwiegt das Motiv des Trostes die drastisch ausgedrückten verstörenden Momente. Das erste und das letzte Wort ist

„selig“. Sowohl den Trauernden als auch den Toten wird „Seligkeit“ zugesprochen. Die Auferstehungshoffnung wird thematisiert, die Erlösung durch Christus jedoch nicht explizit ausgedrückt. Im letzten Teil wird noch einmal versichert: Die Toten ruhen in Frieden, was uns von ihnen bleibt, sind ihre Werke. Damit können auch Nichtgläubige etwas anfangen.

Das Requiem lässt aufgrund seiner atmosphärischen Dichte niemanden unberührt, egal wie man zur Musik der Hochromantik sonst stehen mag.

„Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms besitzt eine singuläre Stellung in der sakralen Musikgeschichte. Die Uraufführung im Dom zu Bremen 1868 – noch nicht Endfassung – verhalf Brahms zum endgültigen Durchbruch als international etablierter Komponist. Für einen Amateurchor ist das Brahmsrequiem eine echte „Challenge“. Es gilt als sehr anspruchsvoll und erfordert monatelange Probenarbeit. Mit viel Disziplin aber auch Vorfreude begannen wir schon im Januar mit dem Üben. Die „heiße Phase“ fing jedoch erst im



Hochsommer an. Mehrere Probenwochenenden, Einzelstimmproben und individuelles Üben mittels Chor-Appnahmen uns in Anspruch.

Unser Chor vergrößerte sich durch viele Gastsänger\*innen speziell für dieses Projekt.

Lohnt sich all diese Mühe?

Für uns als Chor auf jeden Fall ja. Chorsingen verbindet Menschen in besonderer Weise. Der Zusammenhalt im Chor wird noch einmal deutlich stärker, wenn

gemeinsam eine Herausforderung gesucht und bewältigt wird. Wir verbrachten viel mehr Zeit miteinander als sonst üblich. Unser Chorleiter zeigte unerschöpfliche Geduld und motivierte uns immer wieder kräftig. Fleißige Hände verwöhnten uns an den Probenwochenenden mit üppigem Catering und verschönerten so den geselligen Teil unseres Chorlebens. Unsere Korrepetitorin fragte ganz verwundert, wer all den Kuchen denn gebacken hätte?!

Am 12. November fand dann unser Konzert statt. Alle Plätze waren rest-



## Kirchenmusik in St. Ulrich

**Kirchenmusiker Matthias Berthel**

 37 48 87 31

[musik@st-ulrich-ush.de](mailto:musik@st-ulrich-ush.de)

### **Musikalische Früherziehung**

im Kindergarten St. Ulrich

### **Kinderchor St. Ulrich**

Chor I - 5 Jahre bis zur 2. Klasse

Do 16:30 – 17:00 in der Neuen Kirche

Chor II - ab 3. Klasse bis 12 Jahre

Do 17:15 – 18:00 in der Neuen Kirche

### **Jugendchor St. Ulrich**

ab 13 Jahre:

Do 19:15 – 20:15 im Pfarrsaal

### **Schola St. Ulrich**

Di 19:15 – 19:55 im Pfarrsaal

### **Chor St. Ulrich**

Di 20:00 – 21:30 im Pfarrsaal

»**SING MIT**« (offener Projektchor)

Probe mit anschl. Gottesdienstgestaltung  
am Sonntag, 3.12.2023 8:30/10:00 Uhr

### **Jugendband St. Ulrich**

nach Vereinbarung

Leitung: Norbert Kummerer

[norbert.kummerer@st-ulrich-ush.de](mailto:norbert.kummerer@st-ulrich-ush.de)

los vergeben, was wieder einmal zeigt, wie beliebt die Kirchenkonzerte in St. Ulrich sind. Unter der Gesamtleitung von Matthias Berthel musizierten der erweiterte Kirchenchor St. Ulrich sowie das Orchesterensemble Nymphenburg. Die Solopartien übernahmen Katharina Peschl (Sopran) und Martin Danes (Bariton). Am Schluss belohnte begeisterter Applaus die sehr gut gelungene Aufführung und machte alle Mühen vergessen.

*Ute Eichner*



## Neue Formen Ein etwas anderer Zugang

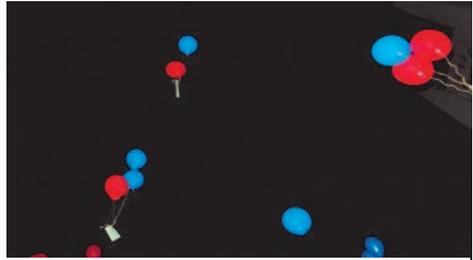
Im Juli feierte ein neues Gottesdienstformat Premiere: der **Song-Gottesdienst**. Ein Lied aus Pop- oder Rockmusik steht im Mittelpunkt der Feier und wird mit passenden Bibelstellen, Texten und Gebeten verbunden. Meditative und kreative Elemente tragen dazu bei, die Worte unseres liebevollen Gottes noch einmal ganz anders zu hören und ganz persönlich wahrzunehmen.



Der erste Song-Gottesdienst stand unter dem Motto „Ich glaub an dich“ nach einem Lied von Adel Tawil und Azad. Der (alttestamentliche) Josef glaubt auch in sehr schwierigen Situationen an Gott und an sich selbst und Gott glaubt an ihn. Mit dieser Kraft können immer wieder innere und äußere Mauern eingerissen werden.

• Am Kirchweihsonntag war dann Zeit für den „**Heaven for everyone**“. Mit dem Song von Queen gingen wir dem Gedanken nach, was der „Himmel auf Erden“ für uns sein könnte und was wir dazu beitragen können. Dass jede\*r von uns „eingeschrieben“ im Himmel ist, machte uns die Bibelstelle Lukas 10,17-20 deutlich. Ein kleines Himmelbild, auf das unser\*e Sitznachbar\*in unseren Namen eintrug, konnte jede\*r mit nach

Hause nehmen. Zum krönenden Abschluss ließen wir Luftballons mit unseren Wünschen und Fürbitten in den Nachthimmel steigen.



Für 2024 sind neue Song-Gottesdienste geplant, jeweils sonntags um 19 Uhr. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Kirchenzettel, dem Pfarrbrief und der Website.

Wer einen etwas anderen Gottesdienst erleben, schöne Musik hören und sich einfach eine Zeit für sich, Gott und die Gemeinschaft nehmen mag, ist beim Song-Gottesdienst genau richtig. Ganz herzliche Einladung an Sie und Euch!

• Eine Idee, die aus der Zukunftswerkstatt nach dem 50jährigen Jubiläum von St. Ulrich entstand, war eine **Schreibwerkstatt** zu veranstalten. An einem Oktoberabend trafen wir uns im Erwachsenenraum im Pfarrheim, um unserer Kreativität schreibend freien Lauf zu lassen. Das Thema „**Engel**“ war für manche eher sperrig, für Andere eher attraktiv, sodass es auf jeden Fall spannend war, wie sich der Abend gestalten würde. Im ganzen Raum konnte man sich durch Engel-Darstellungen, Bücher, Texte und Musik inspirieren lassen.

Christina Hoesch führte in die Idee des „Kreativen Schreibens“ ein und Verena Meurer erklärte verschiedene Methoden, durch die man zu einem eigenen Text kommt. Ein Beispiel ist das so ge-

nannte Haiku, eine japanische Gedichtform, bei welcher es nur drei Zeilen gibt. Die erste enthält fünf Silben, die zweite sieben und die dritte wieder fünf. Was zunächst fast unmöglich scheint, einen Gedanken in so wenig Text zu packen, ist oft eine gute Möglichkeit sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und somit ganz wunderbare kleine Gedichte zu schaffen. Eine Teilnehmerin brachte dieses schöne Haiku zu Papier:

*Wer ist mir Engel?  
Wem kann ich wie Engel sein?  
Einander sehen!*

Im Anschluss an eine kreative Schreibphase tauschten wir uns bei einem Gläschen Sekt über unsere Texte und Gedanken aus. Sehr schöne Texte

sind entstanden und haben gezeigt, dass in jedem ein kleiner Poet steckt.



Dem Wunsch nach einer „Neuaufgabe“ der Schreibwerkstatt, dann zu einem anderen Thema, kommen wir gerne nach. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

*Verena Meurer*



## Neujahrskonzert 2024 mit schwungvoller Barockmusik

Ganz herzlich laden wir Sie zum Neujahrskonzert mit dem Ensemble BAVAROCCHO in die Neue Kirche ein. Es erklingt ein buntes musikalisches Feuerwerk aus kammermusikalischen Werken der Barockzeit. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Das im Münchner Norden beheimatete Ensemble BAVAROCCHO hat sich insbesondere der historischen Aufführungspraxis barocker Kammermusik verschrieben und seit vielen Jahren im Kulturleben der Region einen Namen gemacht. Es besteht derzeit aus Hildegard Senninger (Barockvioline), Al-muth Botzky (Barockvioline),



*Ensemble BAVAROCCHO*

Matthias Berthel (Truhenergell und Spinett) und Günter Holzhausen (Viola da gamba). Die vier Musikerinnen und Musiker verbindet ihre Spielfreude und die ausgesprochene Leidenschaft zur barocken Kammermusik des süddeutschen Raums.

**Sonntag, 21. Januar 2024  
17:00 Uhr  
Neue Kirche St. Ulrich  
Unterschleißheim**



## »SING MIT« der neue projekt- bezogene Chor für alle Generationen

Sie singen gerne? Am liebsten mit anderen zusammen? Dann ist der generationenübergreifende, offene Projektchor »SING MIT« in St. Ulrich das Richtige für Sie!

Wir laden Sie herzlich zu diesem innovativen Chorformat ein. »SING MIT« bietet interessierten



Sängerinnen und Sängern jeden Alters die Möglichkeit, gemeinsam zu singen und im Rahmen sehr überschaubarer Projekte Gottesdienste musikalisch mitzugestalten. Kenntnisse im Notenlesen sind von Vorteil, werden aber nicht vorausgesetzt. Bei jedem Projekt kann neu über die Teilnahme entschieden werden. Es besteht somit keinerlei dauerhafte Verpflichtung.

Wir singen vorwiegend Neues Geistliches Liedgut mit Klavier- oder Orgel-

### **Besinnliche Einstimmung in den Advent in St. Korbinian Sonntag, 1. Advent 3.12.2023 – 19:00 Uhr**

- Frauendreigesang St. Korbinian
- Männerdreigesang Lohhof
- Trio Klarinette, Flöte und Orgel
- Volksmusikgruppe Lohhof
- Bläser der Stadtkapelle Unterschleißheim

**Lesungen: Ulrich Hufnagl**

begleitung und gestalten damit einen Gottesdienst unmittelbar im Anschluss an die Probe.

Interesse? Dann melden Sie sich schnell und unkompliziert auf einer Mailingliste über die Homepage der Pfarrei St. Ulrich an (<https://tip.de/SING-MIT>).



Dadurch werden Sie über alle kommenden Projekte informiert.

Das nächste Projekt findet statt am 1. Adventssonntag, 3.12.2023. Wir starten um 8:30 Uhr mit einer Probe im Pfarrsaal und gestalten anschließend um 10:00 Uhr den Gottesdienst in der Neuen Kirche St. Ulrich, Im Klosterfeld 14, 85716 Unterschleißheim.

Näheres bei *Matthias Berthel*

### **Bairisches Adventskonzert des KBF St. Ulrich Sonntag, 2. Advent, 10.12.2023 17:00 Uhr in der Neuen Kirche**

- Volksmusikgruppe Lohhof
- Lohhofer Viergsang
- Blockflötenduo Ursula Riederle und Verena Meurer
- Maria Wiesböck an der böhmischen Harfe
- Streicherensemble Anna Blodig, Hannah Pittner & Ulrike Schäfer
- Jugendchor St. Ulrich
- Matthias Berthel an der Orgel
- Besinnliche Texte: Stephan Honal

**Leitung: Matthias Berthel**

Eintritt frei, Spenden für den Kirchenbau-förderkreis werden gerne entgegengenommen. Unterstützen Sie uns durch eine Mitgliedschaft:

<https://www.st-ulrich-ush.de/gruppen/weiteregruppen/KBF.html>



**Weihnachten**  
 St. Korbinian Lohhof  
**Montag, 25.12.23**

**10 Uhr Festgottesdienst**  
**W.A. Mozart**  
**Messe in C-Dur**  
**Orgelsolomesse**

**Kirchenchor St. Korbinian**  
 Leitung: Andreas Bick

**Chormusik**  
 in St. Korbinian

**Kinderchor 1**  
 Im Hort St. Korbinian  
 für alle Kinder der 1. - 4. Schulklasse  
 Freitag 13:45 - 14:30 Uhr



**Kinderchor 2**  
 Im Hort St. Korbinian  
 für alle Kinder in der Mittagsbetreuung  
 Johann Schmid Schule  
 1. - 4. Schulklasse  
 Freitag 13:00 - 13:40 Uhr



**Jugendchor**  
 Kirche/Pfarrsaal  
 Ab 5. Schulklasse  
 Dienstag 18:00 - 18:45 Uhr

**Kirchenchor**  
 Kirche/Pfarrsaal  
 Ab 18 Jahre  
 Mittwoch 19:45 - 21:30 Uhr

Information und Anmeldung:  
 Andreas Bick  
 Kirchenmusiker in St. Korbinian  
 Tel. 089 32 18 48 11  
 0152 29524418

## Orgelvesper zur Marktzeit in St. Korbinian Lohhof

Als liebgewonnene Tradition wird sie inzwischen von ihren Besucherinnen und Besuchern bezeichnet: die Orgelvesper, die seit einigen Jahren immer am Nachmittag des Marktsonntags in St. Korbinian stattfindet. So kamen auch dieses Mal am 29. Oktober 2023 zahlreiche Interessierte in die Pfarrkirche, um sich eine halbe Stunde Zeit für festliche Orgelklänge und Besinnung zu gönnen. Ein fröhliches Gemurmel füllte den Kirchenraum, bevor um 15 Uhr unser Kirchenmusiker Andreas Bick feierlich den Eröffnungsvers anstimmte. Es folgten, unterbrochen von der Lesung und dem Evangelium vom Tag, Werke von Pachelbel, Merkel und Rhein-



berger. Den Höhepunkt bildete das Präludium in e-moll von Johann Sebastian Bach, ein erhebendes Werk, das Andreas Bick extra für diese Vesper einstudiert hatte. Der Applaus zeigte, wie wohl sich die Zuhörer gefühlt und wie sehr sie die Auszeit genossen haben.

*Jutta Hillebrecht*

noch immer „...einer der schönsten und großzügigsten...“

In diesem Jahr feiern wir im Kinderhaus St. Korbinian das 60-jährige Bestehen der Einrichtung. Wir blicken zurück auf viele wunderschöne Jahre.

Im September 1963 wurde der Kindergarten zusammen mit der Turnhalle Birkenstraße/Johann-Schmid-Straße im Rahmen eines Festakts eingeweiht und als „einer der schönsten und großzügigsten“ beschrieben.



*Programm und Zeitungsartikel (Auszug) zur festlichen Einweihung, September 1963*

Ein Blick in die Chronik des Kindergartens zeigt neben traditionellen Gruppenfotos auch Aufnahmen der zahlreichen Feste und Aktivitäten, die seit Beginn im Kindergarten für und mit den Familien des Kindergartens organisiert und gefeiert wurden.

Dies hat das Leben und die Kultur im Kinderhaus sehr geprägt.

Aktuell genießen ca. 50 Familien die Betreuung ihrer Kinder in zwei Kindergartengruppen (für Kinder ab 3 Jahren) und einer Krippengruppe für die Kleinsten (bis 3 Jahre).

Die Kinder erleben hier durch das hohe Engagement des pädagogischen und ergänzenden Personals abwechslungsreiche Angebote, die sehr moderne Elemente enthalten. In wöchentlichen Kinderkonferenzen der einzelnen Gruppen, die im letzten Kindergartenjahr mit in das Konzept der Einrichtung aufgenommen wurden, können die Kinder viele Themen aktiv mitgestalten. Die Konferenzen liefern einen wichtigen Beitrag zur Partizipation der Kinder.

Darüber hinaus werden wichtige Traditionen, die sowohl Eltern, Kinder als auch Erzieher lieben, beibehalten. So sind die gemeinsam gefeierten Gottesdienste zu Weihnachten und Ostern im Kindergarten, das vom Elternbeirat organisierte Kasperltheater auf dem Christkindlmarkt St. Korbinian und das traditionelle Sankt Martin Fest im Garten des Kindergartens Höhepunkte im Kindergartenjahr.

Ein Lichtermeer von über 60 Laternen um das Lagerfeuer, gemeinsames Martinslieder-Singen und die leckeren Martinsgänse sind für die Kinder und ihre Familien jedes Jahr ein Highlight zum Beginn der Vorweihnachtszeit.



*Martinsfest im Kindergarten St. Korbinian*

Kinder, Eltern und die Mitarbeiterinnen der Einrichtung können auf eine lange Tradition zurückblicken.

Die erfolgreiche Verbindung von der Tradition des Kindergartens mit neuen Ideen wird insbesondere durch die hervorragende Zusammenarbeit zwischen dem Team im Kinderhaus, dem Elternbeirat und den Familien ermöglicht. Diese Weiterentwicklung des

Hauses weist einen positiven Weg in die nächsten 60 Jahre des Kinderhauses St. Korbinian.

Wir sagen Danke an alle Kinder, Eltern und Kolleg\*innen, die in den letzten 60 Jahren ein Teil der Geschichte des Kinderhauses waren.

*Michelle Jurkschat, komm. Leitung des Kinderhauses, gemeinsam mit Vertretern des Elternbeirats*



## St. Martin zu Besuch im Kindergarten St. Ulrich

Am Donnerstag, den 9. November 2023 feierte unser Kindergarten gemeinsam mit den Familien St. Martin. Wir versammelten uns am Abend auf dem Kirchplatz. Dann kam St. Martin auf seinem Pferd zu uns geritten und ein paar Kinder spielten die Geschichte des Heiligen, der seinen Mantel mit einem Bettler geteilt hatte. Auch unser St. Martin machte mit. Nach einem Lied und einem „Vater unser“-Gebet



gingen wir mit unseren Laternen singend durch die Straßen. St. Martin ritt mit seinem Pferd voran und viele altbekannte Laternenlieder konnte man



von unseren Kindern hören. Der Umzug endete im Garten unserer Einrichtung. Bei einem Martinfeuer teilten

wir die Martinsgänse und bei warmen Getränken und einer Stärkung konnten wir unsere Feier gemütlich ausklingen lassen.

*Sarah Steffens*





## Aktion Dreikönigssingen 2024

Im SPIEGEL-Heft unserer Kinder habe ich einen Artikel entdeckt, der Hoffnung macht: dort wird darüber berichtet, dass die Bevölkerung von Ecuador sich mehrheitlich für den Erhalt großer Naturschutzgebiete und gegen die Förderung von Öl entschieden hat. Mit diesem Beschluss wird erstmals eine Regierung dazu verpflichtet, auf die Entnahme von Bodenschätzen zu verzichten und stattdessen die Natur zu schützen, die in Ecuador besonders artenreich ist und die Heimat indigener Völker darstellt.



Dieser Artikel passt perfekt zum Motto der Sternsingeraktion 2024 „GEMEINSAM FÜR UNSERE ERDE – IN AMA-

ZONIEN UND WELTWEIT“. In den südamerikanischen Ländern Amazoniens zerstören Brandrodung, Abholzung und die rücksichtslose Ausbeutung von Ressourcen die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung und nehmen damit den Kindern und ihren Familien das Recht auf eine geschützte Umwelt. In vielen Projekten auf der Welt unterstützen Partnerorganisationen der Sternsinger deshalb junge Menschen dabei, die Umwelt zu schützen und ihre Kultur zu erhalten.

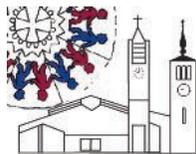
Wenn wir selbst ein wenig weiterdenken, stellen wir schnell fest, dass es hierbei nicht nur um den Schutz des Regenwalds geht, sondern um den Schutz der ganzen Welt! Nicht umsonst wird der Regenwald auch die Lunge der Erde genannt, die unser Klima entscheidend beeinflusst.

Die Sternsingerinnen und Sternsinger des Pfarrverbands Unterschleißheim machen sich deshalb in den ersten Tagen des neuen Jahres wieder auf, um den Segen in die Häuser zu bringen und Spenden zu sammeln. Über den Kirchenzettel und die jeweiligen Homepages werden wir Sie über den Verlauf der Sternsingeraktion informieren. Fragen und Anmeldungen zum Sternsingerbesuch nehmen wir gerne entgegen unter [Sternsinger@korbinian.de](mailto:Sternsinger@korbinian.de) oder [Sternsinger@st-ulrich-ush.de](mailto:Sternsinger@st-ulrich-ush.de).

Wir freuen uns auf eine schöne Zeit im Zeichen des Sterns.

*Erika Obal  
für die Sternsinger des  
Pfarrverbands Unterschleißheim*





# Aktivitäten und Angebote für Kinder bis Ostern 2024

St. Ulrich  
Neue Kirche  
Alte Kirche  
Pfarrsaal

St. Korbinian  
Kirche  
Pfarrsaal

So	3.12.	10:00	Familiengottesdienst <b>1. Advent</b>	NK
			♪ »SING MIT« Projektchor	
So	10.12.	10:00	Kindergottesdienst <b>2. Advent</b>	P
So	17.12.	10:00	Familiengottesdienst mit Mini-Einführung <b>3. Advent</b>	NK
So	24.12.	15:00	Krippenfeier	NK
		16:30	mit Singspiel	NK
			Krippenfeier mit Singspiel	K
			Krippenfeier	K



Wir wissen noch nicht, ob wir auch dieses Jahr das

## Friedenslicht aus Bethlehem

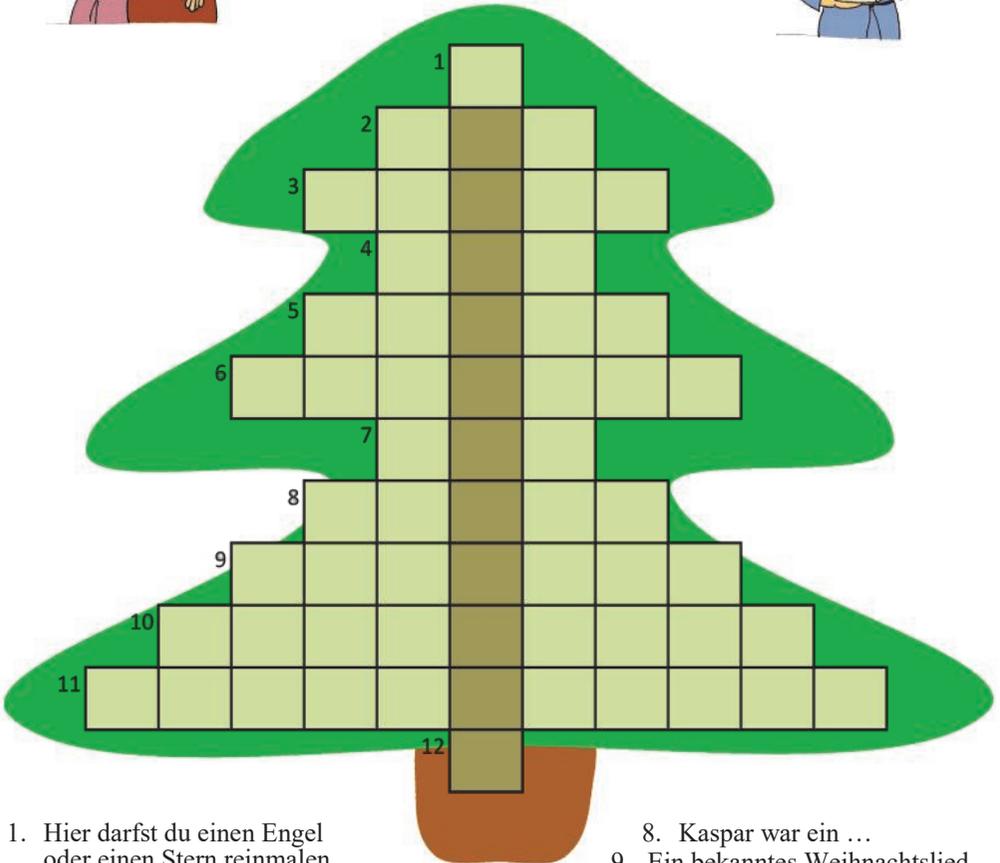
und die Laternen-Bastelaktion anbieten können. Bitte beachten Sie die Ankündigungen im Kirchenzettel oder auf unserer Homepage!



Di	2.1.	13:00	Aussendung der Sternsinger	NK
Mi	3.1.	10:00	Aussendung der Sternsinger	K
Sa	6.1.	10:00	Rückkehr der Sternsinger	NK
		10:00	Rückkehr der Sternsinger	K
Sa	21.1.	10:00	Familiengottesdienst zum Auftakt der Erstkommunionvorbereitung	K
Sa	27.1.	14:00 - 17:00	Kinderfasching (0-8 Jahre)	P
So	28.1.	10:00	Familiengottesdienst zum Auftakt der Erstkom- munionvorbereitung ♪ Kinder- und Jugendchor	P
Sa	3.2.	14:00 - 17:00	Kinderfasching (Grundschul Kinder)	P
So	5.3.	10:00	Kindergottesdienst	P
So	17.2.	10:00	Kindergottesdienst	P
Mi	14.2.	15:30	Kindergottesdienst des <b>Pfarrverbandes</b> am <b>Aschermittwoch mit Ascheauflegung</b> in St. Ulrich	NK
So	3.3.	10:00	Familiengottesdienst ♪ »SING MIT« Projektchor	P



# Uli & Korbi



1. Hier darfst du einen Engel oder einen Stern reinmalen
2. Maria ... Josef
3. Wer zeigte den Hl. Drei Königen den Weg? Der ...
4. Was ist die Abkürzung für Sankt, vor z.B. Sankt Nikolaus?
5. Die Engel sagten den Hirten, dass sie zum Stall von Bethlehem ... sollen.
6. Der heilige Nikolaus war ein ...
7. Die Hirten erschreckten sich, weil der Himmel durch die Engel hell wie am ... erstrahlte.
8. Kaspar war ein ...
9. Ein bekanntes Weihnachtslied ist „... Zion“
10. Im Winter kann man mit dem ... den Berg hinunterfahren.
11. Im Winter kann man auf dem Boden durch das Bewegen der Arme und Beine gute ... machen.
12. Füge den viertletzten Buchstaben ein und du bekommst als Lösungswort ...

Viel Spaß beim Rätseln

*Eure Hannah*

*P.S. Anders als sonst verwenden wir auch Satzzeichen und Umlaute.  
Ach ja, die Lösung findet ihr auf Seite 7.*